# Abkündigungen für verbindliche landeskirchenweite Kollekten und Sprengelkollekten der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland im Monat April 2023

**Landeskirchenweite Kollekte am 02.04.2023 (Palmarum)**

**für die Diasporaarbeit des Martin-Luther-Bundes**

Die Kollekte ist zur Unterstützung der lutherischen Kirche in Moldawien/Republik Moldau bestimmt**.**

Moldawien liegt zwischen Rumänien und der Ukraine und ist eines der ärmsten Länder Europas.

Die lutherische Kirche in Moldawien umfasst drei Gemeinden mit einigen hundert Mitgliedern. Eine Handvoll Mitarbeitende und ein Pfarrer kümmern sich um Gottesdienst, Sonntagsschulen, Konfirmandenunterricht und die Kinder- und Jugendarbeit. Hinzu kommt die diakonische Arbeit, die sich derzeit vor allem um die Aufnahme und Verteilung von ukrainischen Flüchtlingen kümmert. Aber um ärmere Senioren und Waisenkinder kümmert sich die diakonische Arbeit der lutherischen Kirche. Mit der Kollekte hilft der Martin-Luther-Bund, dass diese kleine Kirche ihre Arbeit weiter entwickeln kann.

**Landeskirchenweite Kollekte der VELKD und UEK am 23.04.2023 (Miserikordias Domini)**

Kirche endet nicht an den Grenzen der Gemeinde. So sind wir als Nordkirche zusammen mit weiteren lutherischen Kirchen Mitglied in der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands und haben in der Union der Evangelischen Kirchen einen Gaststatus. Als Zeichen dieser Verbindungen erbitten wir heute Ihre Kollekte für zwei Projekte:

1) Für Innerkirchliche (Ökumenische) Aufgaben der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands (VELKD) und 2) für die Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler in Deutschland (Stiftung KiBa).

**Projekt 1) Innerkirchliche Aufgaben (ökumenische Arbeit) der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands (VELKD)**

Die Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirche Deutschlands (VELKD) bittet um eine Kollekte für ihre ökumenische Arbeit. Mit den Gaben werden gemeindliche und diakonische Projekte der lutherischen Partnerkirchen in Afrika, Asien, Osteuropa und Lateinamerika unterstützt. Ein besonderes Anliegen unserer Schwesterkirchen in Afrika sind Projekte des Interreligiösen Dialogs.

Die VELKD fördert zum Beispiel das „Programm für christlich-muslimische Beziehungen in Afrika“ (POCMURA). Gerade für junge Erwachsene ist es wichtig, Menschen anderen Glaubens kennenzulernen und Vorurteile abzubauen, um in Frieden miteinander zu leben. Dies stärkt nachhaltig den Zusammenhalt in der Gesellschaft. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

**Projekt 2) Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler in Deutschland**

**Erhaltung gefährdeter Kirchen in Stadt und Land.**

Auch mehr als 30 Jahre nach der deutschen Vereinigung benötigen noch zahlreiche Gemeinden finanzielle Unterstützung, um ihre Kirchengebäude erhalten zu können.

Alle für den Bestandserhalt unbedingt nötigen Baumaßnahmen (an Dach und Wänden) stellen finanziell eine große Herausforderung für jede Gemeinde dar. Die Stiftung Kirchliche Baudenkmäler (Kiba) fördert auf Antrag der Gemeinden solche Sanierungsarbeiten. Seit 1999 hat die Stiftung KiBa mehr als 1.600 Förderzusagen in Höhe von weit über 30 Millionen Euro geben können. Diese Mittel stammen zu einem großen Teil aus Spenden und Kollekten. Allein im Gebiet der Nordkirche hat die Stiftung KiBa aus diesen Mitteln bereits mehr als 200 Förderungen mit über sechs Millionen Euro vorgenommen. Jedes einzelne Projekt ist neben der baulichen Maßnahme selbst ein aktiver Beitrag zum Gemeindeaufbau, denn eine Vielfalt von Aktivitäten und das Entstehen von Fördervereinen für die örtliche Kirche bedeuten eine Bereicherung für jede Gemeinde.

**Sprengelkollekten am 16. April 2023 (Quasimodogeniti)**

**Sprengel Hamburg und Lübeck**

Der Ring der Evangelischen Gemeindepfadfinder (REGP) bittet um eine Kollekte zur Deckung der Reisekosten für den Helfereinsatz auf dem den 38. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Nürnberg.

Der REGP ist in den letzten gut 25 Jahren zu einem Pfadfinderverband mit über 120 Kirchengemeinden und rund 6.500 Mitgliedern in der Nordkirche angewachsen und wächst weiter.

Auf vielen Veranstaltungen in der Landeskirche und auf den Kirchentagen sind die grün gekleideten Pfadfinder inzwischen selbstverständliche Botschafter der Nordkirche und weit über die Grenzen der Nordkirche hinaus bekannt und geschätzt.

Anfang Juni 2023 soll der REGP den 38. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Nürnberg mit bis zu 500 Pfadfindern als Helferinnen und Helfer begleiten und unterstützen. Die An- und Abreise erfolgt mit Bussen, die die jugendlichen Pfadfinder zentral einsammeln und aus dem Norden in das Herz Frankens bringen.

Für die Transportkosten gibt es keine finanzielle Unterstützung durch den Kirchentag.

Wir bitten daher um ihre Kollekte.

**Sprengel Mecklenburg und Pommern**

Mit Ihrer Kollekte fördern Sie die Arbeit des Gustav-Adolf-Werks (GAW) in MV. Das Gustav-Adolf-Werk unterstützt evangelische Gemeinden in Minderheitssituationen weltweit. Die oftmals sehr kleinen Gemeinden haben eine große Ausstrahlung durch diakonische und gastfreundliche Gemeindeprojekte. Auch Osteuropa und die Ukraine gehören zu den Partnergebieten des GAW.

Mit ihrer Kollekte tragen Sie dazu bei, dass evangelische Gemeinden u. a. in der Ukraine, in Polen, in der Slowakei und in Ungarn den in Not geratenen Menschen helfen können.

**Sprengel Schleswig und Holstein**

Der Ring der Evangelischen Gemeindepfadfinder (REGP) bittet um eine Kollekte zur Deckung der Reisekosten für den Helfereinsatz auf dem den 38. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Nürnberg.

Der REGP ist in den letzten gut 25 Jahren zu einem Pfadfinderverband mit über 120 Kirchengemeinden und rund 6.500 Mitgliedern in der Nordkirche angewachsen und wächst weiter.

Auf vielen Veranstaltungen in der Landeskirche und auf den Kirchentagen sind die grün gekleideten Pfadfinder inzwischen selbstverständliche Botschafter der Nordkirche und weit über die Grenzen der Nordkirche hinaus bekannt und geschätzt.

Anfang Juni 2023 soll der REGP den 38. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Nürnberg mit bis zu 500 Pfadfindern als Helferinnen und Helfer begleiten und unterstützen. Die An- und Abreise erfolgt mit Bussen, die die jugendlichen Pfadfinder zentral einsammeln und aus Schleswig-Holstein in das Herz Frankens bringen.

Für die Transportkosten gibt es keine finanzielle Unterstützung durch den Kirchentag.

Wir bitten daher um ihre Kollekte.

**Nach dem Kollektengesetz kann bei Kollekten mit mehreren Projekten keine Auswahl mehr getroffen werden. Es sind beide Kollektenzwecke abzukündigen.**

**Die Gemeinden werden gebeten, alle Kollekten zeitnah nur an ihren jeweiligen Kirchenkreis zu überweisen.**

**Bitte keine Direktüberweisungen an die Träger der Kollekten.**

**Die Kirchenkreise leiten bitte den vollständigen Kollektenertrag (Aufkommen aus jeder Kirchengemeinde) innerhalb von sechs Wochen an die Empfänger der Kollekten weiter.**